# Industrieller Switch RY-LPIGE-602GBTME mit Management und PoE+

## Besonderheiten für Videonetzwerke

## Aktive Überwachung der KameraVom Switch über PoE gespeiste Kameras werden dauernd überwacht. Bei einem Kameraausfall startet der Switch die Kamera selbständig wieder neu. Gelingt dies nicht, setzt der Switch über SNMP eine Alarmmeldung ab.

## Aktive Überwachung der PoE-SpeisungWird z.B. durch eine defekte Kamera zu viel Leistung vom Switch verlangt, alarmiert der Switch über SNMP.

## Aktive Verwaltung der PoE-Leistung Beim Aufstarten des Switches können die einzelnen PoE-Ports zeitversetzt aufgestartet werden, um eine Überlastung der PoE-Netzteile zu verhindern.

## Aktive Überwachung des VideonetzwerkesDMS, Device Management System zur Darstellung der Netzwerktopologie, aller im Netz befindlicher Netzwerk- und Endgeräte und den Status der einzelnen Verbindungen. Diese Darstellungen müssen wahlweise schematisch oder auf hinterlegten Karten möglich sein. Das DMS ermöglicht die Protokollierung von Ereignissen. Statusänderungen müssen alarmiert werden können und der Datenverkehr muss über die Zeit dargestellt werden können.

## Weitere nützliche EigenschaftenExtra hohe Backplaneleistung für eine ruckelfreie Videoübertragung bei voller Portbelegung. Jumbo Frames bis 9600Bytes werden auch bei 100MBit/s unterstützt. Portsicherheit durch MAC-Adressen Einschränkung.

## Kurzbeschreibung

Industrietauglicher PoE+ Gigabit IP-Switch, Layer 2/3 mit 6 elektrischen Ports 10/100/1000BaseTX, 4 davon mit PoE+ und zwei Ports 100/1000BaseSFP, managebar

## Funktion

Ethernet Switch mit PoE+ für eine redundante Ringtopologie für Hutschienenmontage.

## Besonderheiten

* Layer3, statisches Routing
* Kein aktiver Lüfter
* Dauernde PoE-Überwachung
* Ferngesteuertes Restart der Ports möglich, z.B. für IP-Kameras.
* Durch die hohe Datenrate auf dem redundanten Backbone eignet sich der Switch besonders für Anwendungen mit hohen Datendurchsätzen wie sie z.B. bei Videonetzen gegeben sind.
* Die PoE Benutzerports erlauben den einfachen Anschluss von PoE-gespeisten Endgeräten.
* Weitreichende Managementfunktionen ermöglichen eine tiefgreifende Überwachung und Steuerung des Netzes.

## Technische Daten:

### Portliste

Optische Ports 2 SFP-Buchten für SFP (Mini GBiC) für folgende Schnittstellen:
1000BaseSX (Gigabit Multimode)
1000BaseLX (Gigabit Singlemode) Distanzen bis 120km
1000BaseLX bidi (Gigabit Singlemode nur 1 Faser)
100BaseFX Multimode
100BaseFX Singlemode

Elektrische Ports 6 x 10/100/1000BaseTX (RJ45)
Davon 4 x PoE 802.3af/at
Gesamte PoE-Leistung 120W

Konsole RS232, CLI, RJ45

Backplane Min. 24GBit/s

MAC-Tabelle 8k

Konfigurationsschnittstellen Webserver, Telnet, CLI, SNMP v1/v2/v3, TFTP, SSH, SSL, RMON, USB-Port

Porteinstellungsmöglichkeiten Alle Angaben pro Port: Port disable/enable, Auto negotiation 10/100/1000, Full- & halfduplex, Flow Control disable/enable, data rate

Port Statusmeldungen Alle Angaben pro Port: Datenrate, Duplex, Link, Flow Control, Auto Negotiation, Trunk

VLAN bis zu 64 VLAN ID und für 802.1Q VLAN und Port Based

Link Aggregation 802.3ad LACP, static Trunk, 12 Gruppen à 16-Ports

QoS Class of Service IEEE 802.1p pro Port 8 Prioritäten

Sicherheit FCC Class A, CE, UL
SSH v1 und v2, SSL für GUI

Multicast IGMP v1, v2

Kühlung Das Gerät arbeitet ohne aktiven Lüfter

Speisespannung 48-57VDC, redundante Einspeisung muss möglich sein. Bei Abfall der zweiten Speisung muss ein Alarmkontakt aktiviert werden.

Leistung Max. 15W (ohne PoE)

Betriebstemperatur -40°C bis 75°C

Abmessungen Max. 135x62x130mm (HxBxL), 0,7kg

### Normen die folgenden Normen müssen erfüllt werden

 802.3, 10Base-T Ethernet
802.3u, 100BaseTX und 100BaseFX Fast Ethernet
802.3ab, 1000Base-T
802.3z, 1000Base-X
802.3x, Flow Control und Back Pressure
802.1d, Spanning Tree
802.1w, Rapid Spanning Tree
802.1s, Multiple Spanning Tree
ITU-TG.8032 / Y.1344 Ethernet Ring Protection Switch
802.3ad, Port Trunk mit LACP
802.3af Power over Ethernet
802.3at Power over Ethernet PoE+
802.1p, Class of Service
802.1q, VLAN Tag
802.1x, User Authentication (RADIUS)
802.1ab LLDP
EMV: IEC61000-4-2, 4-3, 4-4, 4-5, 4-6, 4-8
EMI: FCC Part 15 Class A, EN61000-3-2, -3-3, -6-4, EN55022, EN55011
Freier Fall: IEC60068-2-32
Schock: IEC60068-2-27
Vibration: IEC60068-2-6
Bahn Norm: EN0121-4, EN50155
Transport: NEMA TS2
Substation: IEC61850-3, IEEE1613

**Hersteller**: barox Kommunikation